

Medienmitteilung

Gutes Erstrating „AA, stabil“ von Standard & Poor's für den Kanton

Solothurn, 10. Juni 2008 – Die international anerkannte Ratingagentur Standard & Poor's hat erstmals für den Kanton Solothurn ein Kreditrating sowie ein kurzfristiges Liquiditätsrating erarbeitet. Dabei bekommt der Kanton Solothurn ein gutes Kreditrating „AA“ mit stabilen Zukunftsaussichten sowie ein sehr gutes Rating für die kurzfristigen Verbindlichkeiten „A-1+“.

Insbesondere folgende positiven Aspekte führten, nebst der politischen Stabilität der Schweiz, zu diesem erfreulichen Resultat:

- Gute Finanzergebnisse der letzten Jahre mit Überschüssen in der laufenden Rechnung und in der Finanzrechnung
- Damit verbunden substantielle finanzielle Konsolidierung und Schuldenabbau und die Fortführung dieser Politik
- Gute Liquiditätssituation
- Differenzierte Wirtschaftsstruktur mit guten Wachstumschancen, insbesondere in den Bereichen Engineering und Medizinaltechnik

Auch dem Management wird Professionalität attestiert und das klare Bekenntnis zur Weiterführung der soliden Finanzpolitik herausgestrichen.

Kritisch vermerkt wurde einerseits der unterdurchschnittliche wirtschaftliche Wohlstand im Kanton (welcher sich auch beim Neuen Finanzausgleich, NFA als

ressourcenschwacher Kanton mit einem Ressourcenindex von 76,2 auswirke), damit verbunden die Abhängigkeit vom NFA-Beitrag aus dem Ressourcenausgleich, die relativ hohe Deckungslücke bei der Pensionskasse und der hohe Anteil weniger juristischer Personen bei den Gesamtsteuereinnahmen.

Die Ratingagentur sieht aber durchaus Entwicklungsmöglichkeiten für eine Verbesserung des Ratings, sofern es gelingt, sich wirtschaftlich und damit auch ressourcenmässig dem schweizerischen Mittel anzunähern. Risiken für das Rating würden sich dann ergeben, wenn der solide finanzpolitische Kurs zukünftig nicht eingehalten werden könnte.